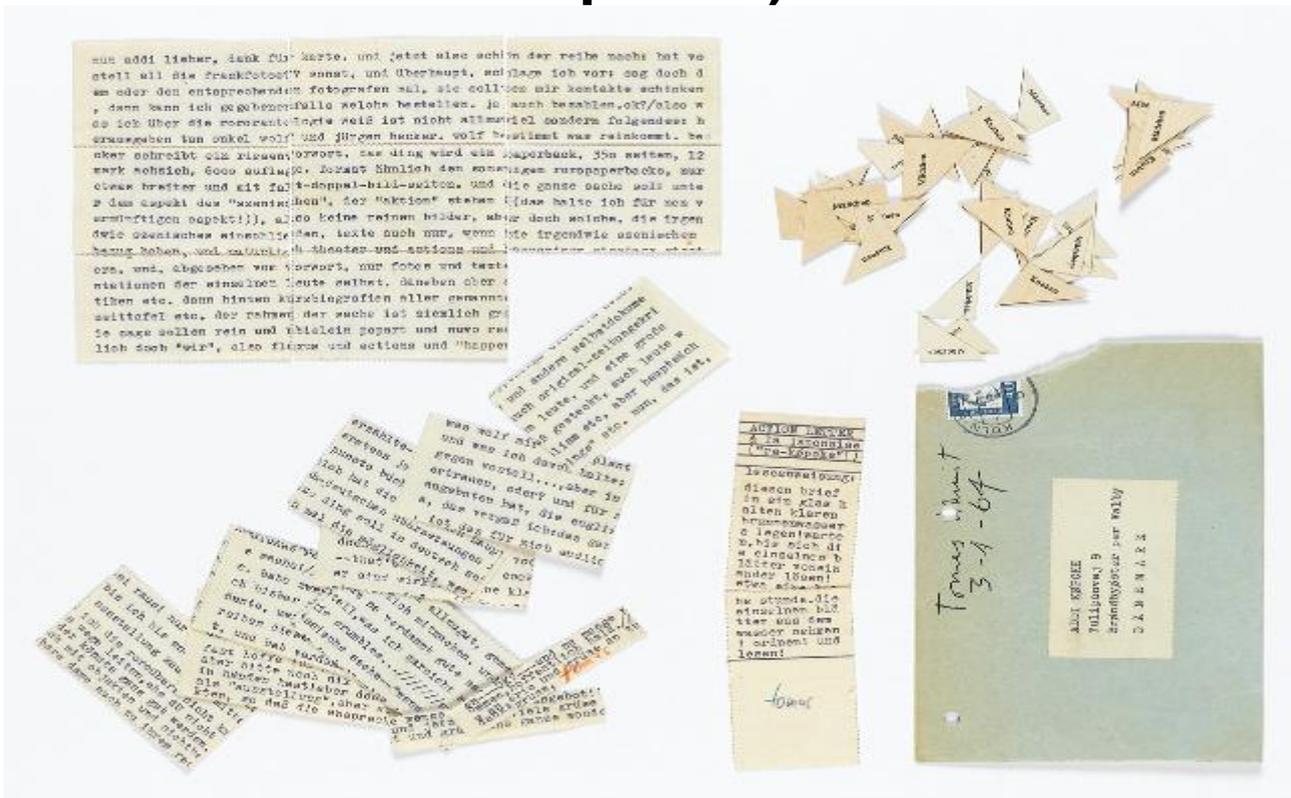


ACTION LETTER à la japonaise ("re-köpcke"!)



Worum es geht

Maschinenschriftlicher Brief an Arthur Køpcke auf gummiertem Etikettenpapier mit Poststempel 3.1.1964. - Wie Inv. Nr. AS 2016/1001 erforderte auch dieser Brief seitens seines Empfängers beim Öffnen einige Handgriffe. Tomas Schmit tippte ihn auf ein perforiertes Etikettenblatt DIN A4, trennte die 24 Teile auseinander und klebte sie zu einem Stapel zusammen. Seinem »ACTION LETTER à la japonaise (›re-køpcke!)« gab er auf einem schmalen Etikettenstreifen folgende »leseanweisung« bei: »diesen brief / in ein glas k / alten klaren / brunnenwasser / s legen! warte / n, bis sich di / e einzelnen b / lätter vonein / ander lösen! / etwa eine hal / be stunde. die einzelnen blä / tter aus dem wasser nehmen / ! ordnen! / und / lesen!« Durch die formatbedingt unorthodoxen Worttrennungen am Zeilenende wird die Sprache dekonstruiert und in ihrer Doppelgestalt als Material und Sinträger erlebbar. Dies gilt für den Stückelbrief insgesamt. In dem Brief geht es hauptsächlich um die zu den Inkunabeln der Aktionskunst zählende Dokumentation »Happenings«, herausgegeben 1965 von Jürgen Becker und Wolf Vostell. Schmit ist mit der Übersetzung der englischen Beiträge ins Deutsche beauftragt. Er lobt das Projekt sehr (»ein großer coup!«), bei allen Vorbehalten gegenüber Vostell (»also kollaboriere ich schon wieder mit vostell, was ich garnicht mehr wollte«). Als der Band, der auch zwei Stücke Schmits - darunter »Zyklus für Wassereimer« (vgl. Inv. Nr. AS 2013/1117) sowie ein »Schreibmaschinengedicht« (vgl. Inv. Nr. AS 2016/1007) - enthielt, erschien, hatte sich Schmit endgültig mit Vostell überworfen. Zur Buchpräsentation in Hamburg offiziell nicht eingeladen, wollte er dennoch dorthin fahren »und dann und wann ›scheisse‹ ruff[en]« (Brief an Addi und Tut Køpcke, September 1965; Inv. Nr. AS 2016/2602,1-3). Warum Schmit seinem »Action Letter« 37 Coupons (von Schwimmbadbilletts?) beigelegt hatte, bleibt im Dunkeln. - Eine kalauernde Anspielung auf den im Brief erwähnten »große[n] coup«? [WE]

Titel	ACTION LETTER à la japonaise ("re-køpcke!")
Inventarnummer	AS 2016/1003
Medium	<u>Papierarbeit</u>
Personen	<u>Arthur Køpcke</u> (Adressat / Adressatin) / <u>Tomas Schmit</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1963
Technik	Typoskript, Assemblage
Material	Papier

Maße	Breite: 7,00cm / Höhe: 1,40cm / Breite: 7,00cm / Höhe: 1,50cm / Breite: 3,00cm / Höhe: 4,00cm(Blatt)
Urheberrecht	2016 Tomas Schmit Archiv, Berlin
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Archiv Sohm</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Archiv Sohm, erworben 1981 mit Lotto-Mitteln

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite